

## GSM Beizpasten

<b>Leicht</b>	<p><b>GSM Beizpaste AT</b> Keine Giftkennzeichnung durch den geringen Flusssäureanteil. Äußerst geringe Beeinträchtigung des Grundwerkstoffs. (Einwirkzeit: ca. 180 Minuten) Die Beizzeiten sollten im Zweifelsfall durch Versuche ermittelt werden.</p>	<p><b>Einsatzbereich:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dünnsblech</li> <li>• kaltgewalzte Bleche (z.B. 3D-, 3C- Oberflächen)</li> <li>• Titan</li> </ul>
<b>Medium</b>	<p><b>GSM Beizpaste Soft II</b> Beizpaste mit stark verringerter Stickoxidemission. Deutlich geringere Arbeitsplatzbelastung.</p>	<p><b>Einsatzbereich:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle austenitischen Werkstoffe mit einem mittleren Verzunderungsgrad</li> </ul>
<b>Stark</b>	<p><b>GSM Beizpaste Surface Red</b> Eingefärbte Beize zur Kenntlichmachung der bearbeiteten Stellen.</p>	<p><b>Einsatzbereich:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle austenitischen Werkstoffe mit einem mittleren bis starken Verzunderungsgrad</li> </ul>
	<p><b>GSM Beizpaste Extra</b> Bewährte Beizpaste für alle Standard-Anwendungen an austenitischen Werkstoffen.</p>	<p><b>Einsatzbereich:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle austenitischen Werkstoffe mit einem mittleren bis starken Verzunderungsgrad</li> </ul>
	<p><b>GSM Beizpaste Extra Spezial</b> Unsere stärkste Beizpaste mit einem sehr hohem Abtrag.</p>	<p><b>Einsatzbereich:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sonderwerkstoffe</li> <li>• geblühte Bauteile</li> <li>• Duplex / Superduplex</li> </ul>

Artikel	Artikelnummer-Stamm	2 kg	12 kg	20 kg	200 kg	1000 kg
GSM Beizpaste AT	0099-988-	13	16	-	-	-
GSM Beizpaste Soft II	0099-987-	13	16	-	-	-
GSM Beizpaste Surface Red	0099-991-	13	16	-	-	-
GSM Beizpaste Extra	0099-998-	13	16	-	-	-
GSM Beizpaste Extra Spezial	0099-997-	13	16	-	-	-



## GSM Beizpasten

### Anwendung

Entfernen von Anlauffarben im Schweißnahtbereich.

Mit speziellem GSM-Beizpinsel im Hand-Aufstreichverfahren satt auf die zu behandelnde Zone auftragen.

#### Achtung:

Schweißnähte und Wärmeeinflusszonen müssen vor der Behandlung erkaltet sein.

Produkt vor dem Gebrauch homogenisieren (schütteln).

Vor dem Gebrauch das Gebindeetikett lesen und die Hinweise beachten!

### Einwirkzeit:

Die Einwirkzeiten sind grundsätzlich abhängig von der Werkstoffgüte, Werkstoffdicke, Wärmeeinbringung, Stärke der Beize, Schweißverfahren und dem daraus resultierenden Verzunderungsgrad und sollten im Zweifelsfall im Versuch ermittelt werden.

In der Regel kann man bei Raumtemperatur von einer Einwirkzeit von 30-120 Minuten ausgehen.

### Ergiebigkeit

50 - 80 lfd. m Schweißnaht mit Anlaufzone pro kg GSM Beizpaste.

Abhängig von Zustand und Abmessung des zu behandelnden Nahtbereichs.

### Spülen

Kaltes Hochdruckwasser (min. 140 bar). Spülen bis ablaufendes Spülwasser neutral ist (mit Indikatorpapier prüfen).

### Nachbehandlung

**GSM Passivierungsmittel** für sofortige Ausbildung der Passivschicht.

### Entsorgung

Produkt sowie Spülwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Produkt sowie Spülwasser sind entsorgungspflichtig (Sondermüll). Aufbereitung über Neutralisationsanlage oder Entsorgung durch ein zugelassenes Unternehmen. Örtliche Vorschriften beachten.

### Sicherheitshinweise

- Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Vergiftungsgefahr bei Hautkontakt und beim Einatmen der Gase.
- Bei der Arbeit Schutzbrille, Handschuhe und geeignete Schutzkleidung tragen.
- Geeigneten Atemschutz tragen.
- Weitere Hinweise sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Geeignete Schutzkleidung finden Sie im  
Kapitel Arbeitsschutz für Beizerei  
(Seite 280-281)

